Bundesministerium Bildung, Wissenschaft und Forschung









Main event of the Global Entrepreneurship Week GEW Austria Mo., 21.11., 17:00 – 20:00 Uhr und Di., 22.11.22, 09:00 – 17:30 Uhr

Anmeldung Projektteams mit Anmeldebogen und Lehrer*innen mit Nr. 8730.000.040 bei johannes.lindner@kphvie.ac.at

Als Hauptveranstaltung der Global Entrepreneurship Week Austria lädt auch dieses Jahr der Entrepreneurship Summit Vienna zum Vernetzen, Austauschen und Mut machen ein! Am 21. und 22. November 2022 dreht sich dieses Jahr alles rund um das Thema "Design Your Future!" In spannenden Roundtables, inspirierenden Keynotes und zahlreichen Networking-Möglichkeiten wird dabei das Thema aus verschiedenen Perspektiven betrachtet. Der Entrepreneurship Summit Vienna findet dieses Jahr bereits zum 22. Mal statt.

Wann?

Montag, 21.11.2022 von 17.00 – 20.00 Uhr

Dienstag, 22.11.2022 von 09.00 – 17.30 Uhr

Wo?

Unicredit Center Am Kaiserwasser (21.11.)

Haus der Industrie (22.11.)

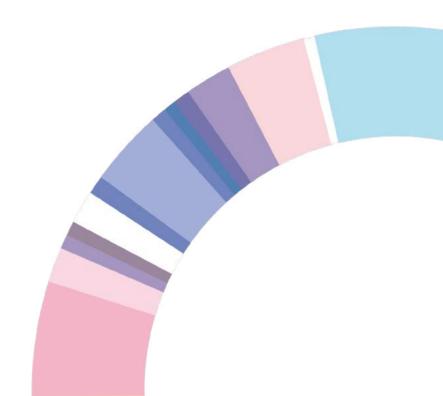
Anmeldung

Lehrer*innen mit Nr. 8730.000.040 bei

Anmeldung zu johannes.lindner@kphvie.ac.at

den Session

https://airtable.com/shrnKBuJPOX9Cmx7P



Auszug Speaker:innen



Dr.in **Sybielle Chiari** Nachhaltigkeits- und Klima-Expertin



Ali Mahlodji EU-Botschafter für Jugend



Die Familie Aigner'sStars des ParalympicsWintersports
Fünfmal Gold, fünfmal Silber und dreimal Bronze



Simon HorowitzMotivator und Gründer fitbrit



Wolfgang Illek
Wings for Life Spinal Cord
Research Foundation



Dr.ⁱⁿ **Irra Mollay** Die Mutmacherei



Dr. Rudolf DömötörWirtschaftsuniversität Wien



Marion Morales Albiñana-Rosner Mitglied des Vorstandes Bank Austria - Unicredit



Univ.-Prof. Dr. Erich SchwarzUniversität Klagenfurt



Team MoticEuropameister - Youth Start European Entrepreneurship Award



Prof.in **Dr.**in **Susan Müller** Fachhochschule Bern



Martin Wesian Gründer Helioz GmbH



Univ.-Prof. Dr. Günter FaltinEntrepreneurship Stiftung Berlin



Univ.-Prof. Dr. Daniele Morselli Universität Bozen

ENTREPRENEURSHIP FOR YOUTH

UNSERE WELT STEHT VOR GROSSEN HERAUSFORDERUNGEN



7 BEZAHLBARE UND SAUBERE ENERGIE



8 MENSCHENWÜRDIGE Arbeit und Wirtschafts-



9 INDUSTRIE INNOVATION UND INFRASTRUKTUR



























ERKUNDE UND, **LERNE ÜBER DIE CHALLENGES!**









www.youthstart.digital



Bestellbar unter: www.ifte.at/entrepreneur

UND WERDE AKTIV...





www.entrepreneurshipweek.at



...ALS CHANGEMAKER!



www.ifte.at/nextgeneration



Vom SDG-Project zum Start-up: www.young-entrepreneur.eu

Bundesministerium Bildung, Wissenschaft und Forschung

#13



Zeit: Mo., 21.11.2022, 17:00 – 20:00 Uhr

Host und Partner Bund











Organisation







Unicredit Center Am Kaiserwasser

Eiswerkstraße 20, Wien 22

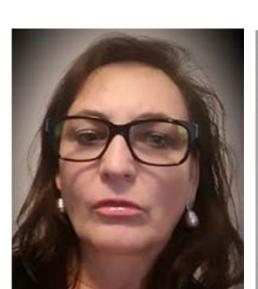
10 Minuten Fußweg von der U1-Station Alte Donau bzw. U1-Station Kaisermühlen V.I.C. (Achtung derzeit ist aufgrund einer Baustelle eine stadtweise Rückfahrt bei U1-Station Kaisermühlen V.I.C. nicht möglich)



Begrüßung zum Bundesfinale

Mo., 21.. November: 17:00 Uhr

#13



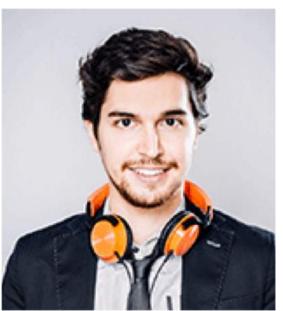
GL.in MR.in Karoline Meschnigg Gruppenleiterin Berufsbildende Schulen und Erwachsenenbildung G I/B und Abt. I/9 BMBWF



Valentin Mayerhofer COO IFTE – Entrepreneurship for Youth, Moderation



Marion Morales Albiñana-Rosner
Mitglied des Vorstandes
Wealth Management & Private
Banking Bank Austria - Unicredit



Entrepreneurship Summit Vienna

Kambis Kohansal Vajargah Head of Startup WKÖ

Denken in Möglichkeiten und Lösungen

Inspiration Talk Mo., 21. November, 17:00 Uhr



Wolfgang Illek Head of Fundraising Wings for Life Spinal Cord Research Foundation



Projektteams Idea Challenge Kategorie 1

Hand in Hand

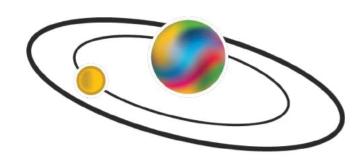


Sophie Kammlander, Jennifer Schmitt, Leonie Zinniel, Team: Hand in Hand BHAK/BHAS Bruck Prof. in Birgitt Balga



Viola Bammer, Christian Hadl, Kristina Petrovic, Marleen Gebhart

> Team: Haken To-Go BHAK/BHAS Mistelbach Prof. Werner Bossniak



Next Generation Award

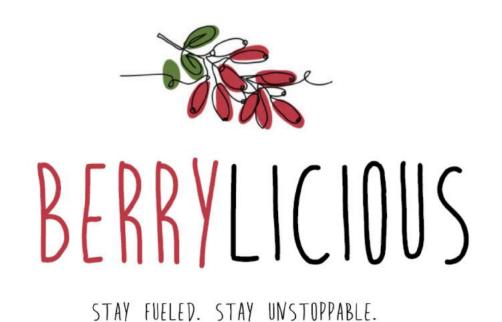
Idea Challenge

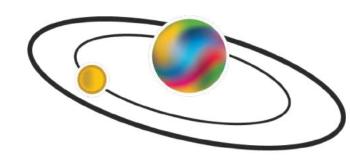


Lilly Landstetter, Thomas Mejta, Paul Schlechter, Anna Theres Schönbichler,

> Team: Gäma, SZU Ybbs Prof.ⁱⁿ Barbara Mittmasser







Next Generation Award

Idea Challenge



Pia-Katharina Kravanja, Luisa Kainz, Daniela Schischka, Nadine Neuhofer, Victoria

Illinger, Jana Seidl, Team: Fresh it up!

BHAK/BHAS Salzburg I

Prof. in Sonja Steinkellner

Hannah Lanner

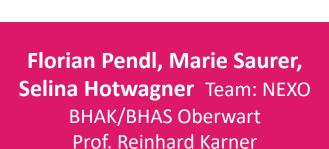
Team: BerryLicious Modeschule Hallein Prof.ⁱⁿ Marianne Herzog Fabian Retzlaff, Victoria Proell,
Laurenz Köcheis, Johannes Nitsch,
Philipp Mandl, Team: BRUCH LADUNG
VBS Schönborngasse
Prof. in Gabriele Reithofer

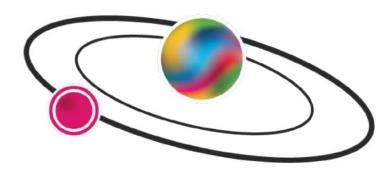
Projektteams Real Market Challenge Kategorie 2





Rasser Betty, Peischler Franziska,
Wenko Leonie. Team: New Travel Level
BHAK/BHAS Oberwart
Prof. Reinhard Karner





Next Generation Award

Real Market Challenge



Katrin Athanasious, Amanda Yaco, Katarina
Manojlovic Team: Sweet Dream, BHAK/BHAS Linz
International Business School
Prof. Martin Leitgeb

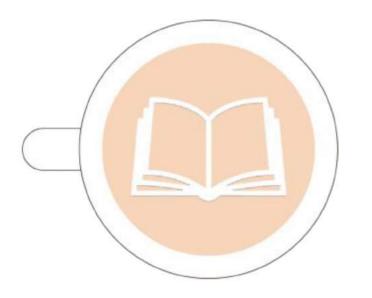


Next Generation Award

Real Market Challenge



Antonia Weixelbraun, Jassika Artly, Sarah Rössle Team: JAS Naturkosmetik BHAK/BHAS Oberndorf Prof. in Sandra Unterberger



Hannah Schmälzle, Verona Ferrari, Lara Rhomberg, Lucy Frietman,

Team: Bookuccino BHAK/BHAS Bregenz Prof.in Martina Reutin



Next Generation Award

Real Market Challenge



Luise Boczek, Jasmine Zhou-Fischer, Kim Isabelle Le, Manuel Wagner, Melina Beranek, Team: GREEN CUP Maygasse Business Academy Prof. Markus Schebella



Nicolas Ferraris, Florian Trepetschnig, Team: hoodit. (vormals SCHWETTER)

Ehren-Jury Bundesfinale NEXT GENERATION Kategorie 1 + 2



Ralf Artner WKW



Dir. Georg BergerSchulleitung BBZ Olten & Präsident
Schweizerischen Direktorenkonferenz



Gabriel Bremer Alumni IFTE, YEW-Trainer



Valentin Falb Geschäftsführer Junge Industrie Wien



Achim Hartmann ahcc controlling&consulting WU-Wien & Uni Graz



AL.in MR.in Katharina Kiss Entrepreneurship Koordinatorin Abt. I/11 BMBWF



Kambis Kohansal Vajargah Head of Startup WKÖ



Gregor Kolomaznik
Strategisches Controlling
Wiener Linien GmbH & Co KG



Gerhard Liebminger Gründer Cake Bakery



Carina Margreiter Head of Entrepreneurship AWS

Ehren-Jury Bundesfinale NEXT GENERATION Kategorie 1 + 2



Severin Mayer-Heinisch Business Angel, Direktor RBI



Arnold OllingerSocial Impact Experte



Christoph RobinsonJulius Raab Stiftung



Martina Schilling Gründungsexpertin BA



SQM Mag. Manfred Schörghuber Bildungsdirektion Oberösterreich



Prof. in **Karin Späth**e.e.si Landeskoordinatorin Steiermark
und Bundeskoordinatorin



SQM Susanne SpeckleBildungsdirektion Vorarlberg



Prof. in **Karin Steiner**, Entrepreneurship FH-Kufstein



Stefan Vlcsek Social Impact Banking BA



Brigitte Yildirim-Hummer Social Impact Banking BA

Bundesministerium Bildung, Wissenschaft und Forschung











Design your future

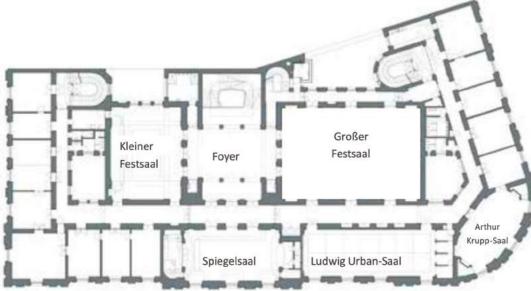
Main event of the Global Entrepreneurship Week GEW Austria Mo., 21.11., 17:00 – 20:00 Uhr und Di., 22.11.22, 09:00 – 17:30 Uhr

Anmeldung Projektteams mit Anmeldebogen und Lehrer*innen mit Nr. 8730.000.040 bei johannes.lindner@kphvie.ac.at

Haus der Industrie

Schwarzenbergplatz 4, 1030 Wien

1. Stock/Beletage



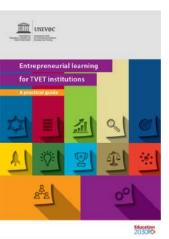


Quelle: Industriellenvereinigung
In den Plan wurden die Namen der Räume eingefügt.

Begrüßung und Keynote-Speaker:innen Di., 22.11., 9:00 – 10:30 Uhr, Großer Festsaal

#14









Prof. Johannes Lindner Chair und Moderation



GL.in MR.in Karoline Meschnigg Gruppenleiterin Berufsbildende Schulen und Erwachsenenbildung G I/B und Abt. I/9 BMBWF







Think big: 7 große Ideen zur Klimakrise

Inspiration Talk Di., 22. November, Großer Festsaal

Dr.in **Sybielle Chiari** Nachhaltigkeits- und Klima-Expertin

Think big: 7 große Ideen, um die Welt zu retten

Welche Lösungen haben wir?

1. HALF EARTH

Die am schnellsten erklärte Idee zur Weltrettung, geht auf den US-amerikanischen Biologen E.O.Wilson zurück: Wir stellen die Hälfte der Erde dauerhaft unter Schutz. Die <u>Half Earth</u>-Idee ist weniger utopisch als sie klingt, weshalb sogar in den höchsten Gremien der Vereinten Nationen darüber diskutiert wird. Stünde die halbe Erde unter Schutz, wären viele Bedrohungen für Artenvielfalt und für indigene Bevölkerungen sowie Probleme der Klimakrise mit einem Schlag weggefegt.

2. DONUT-ÖKONOMIE

Die niederländische Hauptstadt Amsterdam ist gerade mittendrin, ihre <u>Wirtschaft auf den Kopf</u> zu stellen. Die Stadt folgt dem "Wirtschafts-Kompass für das 21. Jahrhundert", wie die <u>Donut-Ökonomie</u> von Kate Raworth auch genannt wird. Was dieses Konzept will?

Ein völlig neues Wirtschaftsdenken hervorlocken, das sich entlang von geschlossenen <u>Kreisläufen</u> an menschlichen Bedürfnissen ausrichtet. Um zu verhindern, dass Ressourcen weiter ausgebeutet werden, was zu ausgewachsenen sozialen Krisen führt. Kurzum: Sie will die Folgen der aktuellen planetaren Misswirtschaft transformieren.

3. DEN PLANETEN GESUND ESSEN

Weltweit leidet jeder vierte Mensch an Übergewicht, jeder zehnte ist unterernährt. Auf 2/3 der weltweiten Landwirtschaftsflächen wird Tierfutter angebaut. Diese verheerenden Schieflagen versucht die Planetary Health Diet zu beheben, die sowohl wesentlich gesünder für uns, als auch besser für den Planeten ist. Der neue Ernährungsstil von Wissenschaftler:innen – die wirklich gut kochen können – basiert auf viel pflanzlichen, großteils biologischen, Lebensmitteln, wie Gemüse, Obst, Nüssen, Ölen und deutlich weniger tierischen Produkten. Dank ausgeklügelter Rezeptvorschläge und ausreichend Kalorien im Essen, ist Genuss garantiert.

4. NUTZEN STATT BESITZEN

Denken wir den "Sharing"-Gedanken zu Ende, verschwindet ein ganzes Gebirge an Ressourcen, die gar nicht erst genutzt und verbraucht werden müssten. Seltene Erden inbegriffen. Der Großteil unserer Dinge wird (zu) selten verwendet. Bohrer verstauben im Keller, Privatautos stehen 95 Prozent der Zeit nur herum, ineffizienter geht es kaum. Teilen lautet die neue Devise. Vor allem in Städten boomen Sharing-Plattformen für Autos, Fahrräder, Roller etc. In Berlin, Wien, Bern uvm. gibt es Leihläden ("LeiLa"): in dieser 'Bibliothek der Dinge' bekommt man (fast) alles, was das Herz nur zeitweise begehrt: Werkzeug, Outdoor-Ausrüstung, Instrumente, Partyequipment etc.

5. DIE 2000 WATT-GESELLSCHAFT

Die Schweizer Initiative "zwiidusig Watt' Gesellschaft will Energieverbrauch greifbarer machen. Laut ETH Zürich wären 2000 Watt die Energiemenge, die jeder Menschen pro Jahr verbrauchen kann. Egal, wo auf der Welt. Genau diese Menge wäre mit erneuerbaren Energiequellen und unseren begrenzten Ressourcen zu decken (wir erinnern uns: there is no planet B). Was heißt das konkret? Wir müssen viel effizienter werden. Wir sollten nur ein Drittel von heute verbrauchen. Wie das gehen soll? Wir erzeugen (100 Prozent erneuerbare) Energie dort, wo sie gebraucht wird, verteilen sie clever, speichern sie bei Bedarf. Verabschieden uns gänzlich von fossilen Brennstoffen und vermeiden rigoros Verschwendung jeder Art, egal ob Standby-Strom, leere Kilometer oder Lebensmittelabfälle. Denn Energie – ist alles!

6. VON A NACH B(AHNHOF)

Individualverkehr und Reiselust sind echte Herausforderungen. Von A nach B zu kommen wird auch in Zukunft Ressourcen und Energie brauchen. Mehr oder weniger verrückte Ideen kursieren zwar (z.B. Elon Musks Röhrensystem mit Personen-Kapseln, Lastendrohnen, Volocopter etc.), ob sie massentauglich sind, ist allerdings fraglich. Für die Kurzstrecke liegt eine Re-Innovation jedenfalls auf der Hand: die Wiederentdeckung der Muskelkraft, zu Fuß oder mit dem Rad. Manche EU-Projekte werben heute schon mit Slogans, wie "Knackarsch für alle". Große Städte setzen dabei nicht nur auf Rad-, sondern auch auf Fußgänger-Beauftrage (z.B. Wien). In Vorarlberg wird mit Gut-Geh-Räumen z.B. rund um Schulen experimentiert. Bei etwas weiteren Strecken werden elektrifizierte (zunehmend autonome) Öffis wohl die Hauptrolle spielen.

Beim Reisen wird es schwieriger. Fliegen ist und bleibt leider auf absehbare Zeit ein Klimaproblem. Vielfliegen wird für eine wachsende Weltbevölkerung keine Option sein. Man stelle sich allein die Kondensstreifen am Himmel vor, wenn statt der heutigen 2-3 % der Menschheit plötzlich 100 % flögen. Das alternative Reisebüro "Traivelling" macht einen Gegenentwurf: um die klima-freundlichste Fernreiseoption – die Bahn – leichter nutzbar zu machen, können Langstrecken durch verschiedene Länder, wie Russland, Asien oder Nord-Afrika, hier gebucht werden. Alle notwendigen Tickets organisiert das alternative Reisebüro. Vielleicht lassen wir Fernweh in Zukunft seltener zu, dafür dann umso intensiver, mit längeren Aufenthalten, um noch tiefer in die Kultur unserer Sehnsuchtsziele einzutauchen. Dazwischen genießen wir Staycation, Heimaturlaub oder Urlaub bei Freunden – im Vertrauen, dass enge Beziehungen noch mehr auf unser Lebensglück einzahlen als Unmengen an Flugmeilen.

7. MIT MINDFULNESS DIE WELT RETTEN

Unsere letzte Weltrettungs-Idee für Sie: Achtsamkeit. Würden wir den Planeten weniger ausbeuten, wenn wir uns darin üben? Scheinbar ja, weil wir den Blick auf unsere wahren Bedürfnisse schärfen, Probleme anders einordnen, und alles was zu viel ist, weglassen. Das macht uns krisenfester und zufriedener. Für mehr Achtsamkeit gäbe es massenhaft Spielraum in unserer alltagshektischen und krisengebeutelten Welt. Erste Ansätze liegen auf dem Tisch. Na, dann. Atmen wir dreimal tief durch, und sinnieren in Ruhe darüber, wie wir all diese Ideen Realität werden lassen.

Wir leben unsere Leidenschaft

Inspiration Talk
Di., 22. November, Großer Festsaal



Paralympics. Peking 2022

1. Riesenslalom 1. Slalom

Veronika & Elisabeth
Die Aigner Sisters





Business model and innovation

Di., 22.11., 09:00 – 10:30 Uhr, Kruppsaal

#15

- How can i develop a sustainable business model?
- How can identifying suitable business models help your product and company growth?







Stanish Gunasekaran Entrepreneur & Innovationsmanager Bosch AG



Entrepreneurship

Constantin Badawi Gründer Kombiticket Koordinator Changemaker Programm Moderator

Think big: Wie soll sich unsere Wirtschaft weiterentwickeln?

Di., 22.11., 11:00 - 12:30 Uhr, Großer Festsaal

#16

- Wie soll die "Future Economy" aussehen, damit wir die Klimakrise bewältigen?
- Wird eine ökologische Modernisierung der Gesellschaft reichen oder brauchen wir einen neuen Lebensstil?
- Was erwarten Jugendliche?

Moderation: Valentin Mayerhofer



Prof.ⁱⁿ **Dr.**ⁱⁿ **Esin Bozyazi**Sustainable Entrepreneurship, IU Stuttgart



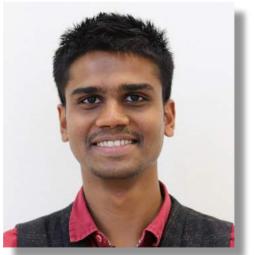
Dr.in **Sybielle Chiari** Nachhaltigkeits- und Klima-Expertin



Univ.-Prof. em. Dr. Dres. h.c. Rolf Dubs Altrektor der Universität. St. Gallen



Univ.-Prof. Dr. Günter FaltinEntrepreneurship Stiftung Berlin



Stanish Gunasekaran Entrepreneur & Innovationsmanager Bosch AG



Manuel Wagner
Changemaker GreenCup,
Young Entrepreneur Society Vienna



Entrepreneurship

Martin Wesian Social Entrepreneur Gründer Helioz GmbH

Wir leben unsere Leidenschaft!

Di., 22.11., 11:00 - 12:30 Uhr, Kleiner Festsaal

#17







Veronika & Elisabeth Aigner Spitzensportlerinnen



Constantin Badawi Gründer Kombiticket Koordinator Changemaker Programm Moderator



Wolfgang Illek
Wings for Life
Spinal Cord Research Foundation



SQM Mag. Manfred Schörghuber Bildungsdirektion Oberösterreich

Die Zukunft beginnt jetzt – Jugendliche als Changemaker Di., 22.11., 11:00 - 12:30 Uhr, Urban Saal

#18

- Warum ist die Ermutigung jedes Kind und jedes Jugendlichen so wichtig?
- Wie kann jede/r Schüler:in Ideen mit Wert entwickeln und umsetzen?
- Welchen Impact hat ein Growth Mindset für die Lernenden und für
- die Gesellschaft?
- Warum ist gerade Social Entrepreneurship Education so wichtig?
- Was sind Erfolgsfaktoren und Herausforderungen?
- Was erwarten Jugendliche?



Tobias Wieninger und Lukas Ofenböck Changemaker Red mit



Margarita David und Valerie Strakeljahn Changemaker Pausenbox



Entrepreneurship

Summit Vienna

Michael Stermann und Johannes Franner Changemaker Nightsaver

Moderation: Johannes Lindner

Die Zukunft beginnt jetzt – Jugendliche als Changemaker

Di., 22.11., 11:00 - 12:30 Uhr, Urban Saal

#18

- Warum ist die Ermutigung jedes Kind und jeder Jugendliche so wichtig?
- Wie kann jede/r Schüler:in Ideen mit Wert entwickeln und umsetzen?
- Welchen Impact hat ein Growth Mindset für die Lernenden und für die Gesellschaft?
- Warum ist gerade Social Entrepreneurship Education so wichtig?
- Was sind Erfolgsfaktoren und Herausforderungen?
- Was erwarten Jugendliche?

Moderation: Johannes Lindner



Dir. Georg Berger Schulleitung BBZ Olten & Präsident Schweizerischen Direktorenkonferenz



Europa Universität Flensburg



Entrepreneurship

NRⁱⁿ Mag^a Sibylle Hamann Bildungssprecherin Die Grünen



Mag.^a Eva Jambor Jedes Kind & Jugend stärken IFTE – Entrepreneurship 4 Youth



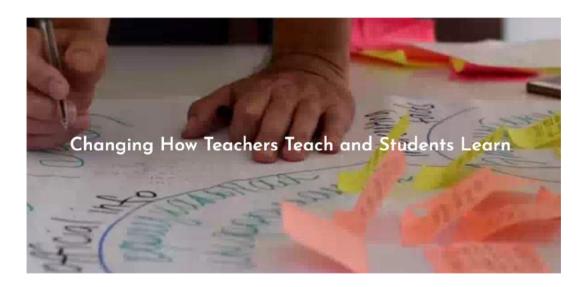
AL.in MR.in Katharina Kiss Entrepreneurship Koordinatorin Abt. I/11 BMBWF



Prof.in Dr.in Susan Müller Professorin Entrepreneurship FH Bern

Entrepreneurship Education with the Korda Method Di., 22.11., 11:00 - 12:30 Uhr, Kruppsaal

#19



- For people who want to transform education
- It's not about what you teach, it's about what they learn.

Source: https://kordainstitute.org



Prof.in **Petra Perndorfer** e.e.si-Steiermark & Bund Moderation



Entrepreneurship

Univ.-Prof. Dr. Daniele Morselli Universität Bozen

Ideen für den neuen Lehrplan

Expert*innen-Runde: Di., 22.11., 13:30 - 15:00 Uhr, Großer Festsaal

#20

- Welche Ansätze für den neuen Lehrplan liegen vor?
- Welche Möglichkeiten bieten Unternehmenssimulationen?
- Welche Anforderungen für Unternehmensrechnung bestehen?
- Welche internationale Diskussionen sind bei der Lehrplan-Entwicklung interessant?
- Welche Beiträge soll der Lehrplan zu Stärkung der teilautonomen Schule bringen?

Moderation: Prof. in Melanie Zitz-Werban



Univ.-Prof. em. Dr. Dres. h.c. Rolf Dubs Altrektor der Universität. St. Gallen



Dr. Peter Krauskopf Abt. I/11 BMBWF, VBS Schönborngasse



Univ.-Prof. in Dr.in Bettina Fuhrmann Institut für Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsuniversität Wien



Univ.-Prof. in Dr. in E. Riebenbauer Institut für Wirtschaftspädagogik, Universität Graz



Entrepreneurship

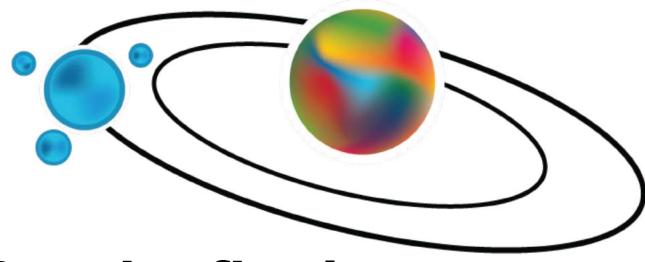
AL. in MR. in Katharina Kiss Entrepreneurship Koordinatorin Abt. I/11 BMBWF



Prof. in **Melanie Zitz-Werban** Moderatorin

We grow together mit kooperativen Ideen Di., 22.11., 13:30 - 15:00 Uhr, Kleiner Festsaal

#21



Bundesfinale

Kategorie 3

We Grow Together

Partner Bund Kategorie 3

Bundesministerium Bildung, Wissenschaft und Forschung









Organisation





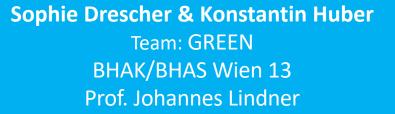


Projektteams We grow together Kategorie 3











Next Generation Award

We grow together



Amelie Hammerschmied & Team:
Girls Care
BHAK/BHAS Bad Ischl
Prof. in Christine Leitner

Projektteams We grow together Kategorie 3



Xaver Vorich & Team
Olla-Hond
BHAK/BHAS Ried
Prof.in Marianne Hofmanninger



Next Generation Award

We grow together



Sebastian Pichler & Team
Schüler*innengenossenschaft
Försterschule Bruck/Mur
Prof. Dr. Wolfgang Hintsteiner

Ehren-Jury Bundesfinale NEXT GENERATION Kategorie: We grow together



Stanish GunasekaranEntrepreneur &
Innovationsmanager Bosch AG



Arnold OllingerSocial Impact Experte



Abg.-NR Peter Haubner Vorsitzender ÖGV Wirtschaftssprecher ÖVP



Selma Prodanovic
Founder & Board Member aaia and
1MillionStartups, Vice-President EBAN



Prof. Johannes Lindner Moderation



Mag. Justus Reichl Generalsekretär-Stellvertreter Österreichische Raiffeisenverband



Severin Mayer-Heinisch Business Angel, Direktor RBI



Univ.-Prof. Dr. Dietmar Rößl Wirtschaftsuniversität Wien



Prof.ⁱⁿ **Dr.**ⁱⁿ **Susan Müller** Professorin Entrepreneurship FH Bern



Prof.ⁱⁿ **Karin Steiner,** Entrepreneurship FH-Kufstein

Entrepreneurial Mindset – ein Schlüssel zum Erfolg?

Di., 22.11., 13:30 - 15:00 Uhr, Urban Saal

#22

- Was heißt es für Jugendliche?
- Kann das eigentlich jeder?
- Wie kann es festgestellt werden?
- Was für erste Ergebnisse zeigt der "Entrepreneurial Enstellungen und Persönlichkeitstest" (EEP)?
- Welche Ansätze gibt es in Deutschland und Italien?

Moderation: Valentin Mayerhofer



Dr. Rudolf DömötörWirtschaftsuniversität Wien



Univ.-Prof. Dr. Daniele Morselli Universität Bozen



Dr.in Ines Krajger Universität Klagenfurt



Prof. Dr. Sven RipsasHochschule Wirtschaft & Recht Berlin



Entrepreneurship

Valentin Mayerhofer
COO IFTE – Entrepreneurship for Youth,
Moderation



Univ.-Prof. Dr. Erich Schwarz Universität Klagenfurt

Be a YES oder Perma.teach

Di., 22.11., 13:30 - 15:00 Uhr, Krupp Saal

#23







Constantin Badawi
Gründer Kombiticket
Koordinator Changemaker Programm
Moderator



Entrepreneurship

Mag.^a Eva Jambor Jedes Kind & Jugend stärken IFTE – Entrepreneurship 4 Youth

Entrepreneurship Goes Space

Inspiration Talk
Di., 22. November, 15:30

#24

Die nächste große Innovationswelle kommt aus dem Weltraum.

Dr.in **Irra Mollay**Die Mutmacherei und
Österreichisches Weltraum Forum



Entrepreneurship Educator of the Year Award

22.11., 15:30 - 17:30 Uhr, Großer Festsaal

#24

BundesministeriumBildung, Wissenschaft
und Forschung



AL. in MR. in Katharina Kiss Entrepreneurship Koordinatorin Abt. I/11 BMBWF



Prof. Johannes Lindner e.e.si-Bundeskoordinator Moderation



Mag.(FH) Stephan Blahut Generalsekretär Österreichischer Gewerbeverein



e.e.si Entrepreneurship Schule – Laudatorinnen

22.11., 15:30 – 17:30 Uhr, Großer Festsaal

Weitere Laudatorinnen folgen.



#24





NRⁱⁿ Mag^a Sibylle Hamann Bildungssprecherin Die Grünen



AL.in MR.in Katharina Kiss Entrepreneurship Koordinatorin Abt. I/11 BMBWF



Dir. Mag.^a **Elisabeth Mayerhofer** Politische Akademie ÖVP

e.e.si Entrepreneurship Schule

22.11., 15:30 – 17:30 Uhr, Großer Festsaal

#24





Prof. in **Petra Perndorfer** e.e.si-Steiermark & Bund



Prof.in Kristina Kemmetinger e.e.si HUM



Prof. Markus Schebella e.e.si-Wien & Bund



Prof. in **Nadja Baumgartner** e.e.si HUM



Prof. in **Karin Späth** e.e.si Steiermark und Bund



MR Wolfgang Pachatz
Abt. I/8 BMBWF & EE in Engineering



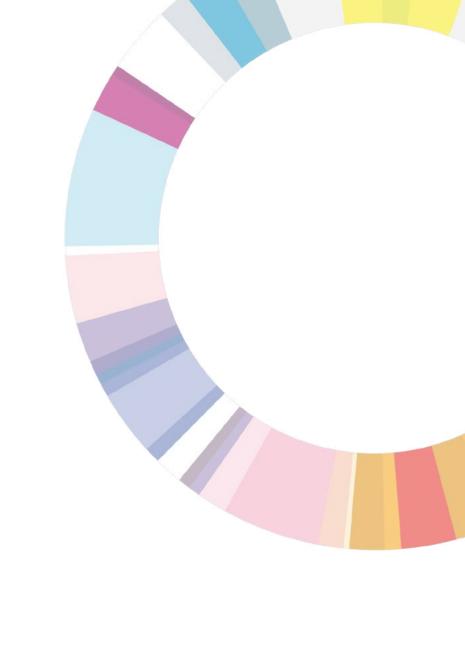
Veranstalter:

BundesministeriumBildung, Wissenschaft
und Forschung







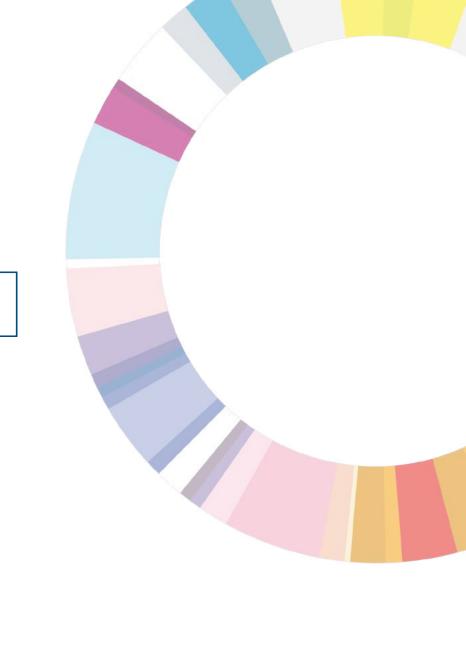


Unsere Hosts 2022:









Danke an unsere Partner!



















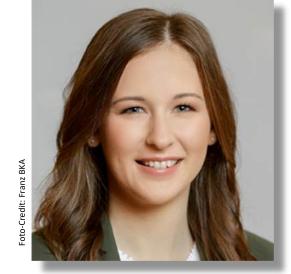


Einladung zu weiteren Veranstaltungen

November & Dezember 2022

Misch dich ein – der Debattierclub → Demokratie stärken

Fr., 25.11. und Mo, 28.11.



Claudia Plakolm Staatssekretärin "Jugend" Bundeskanzleramt

Ideen für Europa debattieren: Soll zur Bekämpfung der Klimakrise der persönliche Energieverbrauch der Bürger*innen beschränkt werden? (73)

| Termin | Fr., 25.11., 09:30 - 10:25 |
|------------|----------------------------------|
| Ort | Buch Wien - Internationale Buch- |
| | messe, Messe Wien, Halle D |
| | Trabrennstraße, 1020 Wien |
| Inhalt | Ein Showdebatte von |
| | Schüler:innen |
| Zielgruppe | Besucher:innen Bch Wien |
| | Anmeldung über Buch Wien |





#25



Günter Bergauer, MBASenior Direktor Schelhammer Capital Bank AG
Vorsitzender Ethik Beirat Senat der Wirtschaft

8740.000.011 Ideen für Europa debattieren
Brauchen wir neue Spielregeln für unser Wirtschaften? (74)

| Termin | Mo. 28.11.2022, 17:00 – 20:00 Uhr |
|------------|---|
| Ort | BIZ, Theresianumgasse 16-18, Wien 4 |
| Inhalt | Wenn wir uns wirklich auf die SDGs einlassen, ändert sich einiges in der Art und Weise wie wir wirtschaften. Bei dem Termin möchten wir gemeinsam darüber nachdenken, was moralisch richtiger ist bzw. sein soll. Ein Impulsvortrag, gefolgt von mehreren Debatten zu diesem Thema. |
| Zielgruppe | Alle Lehrer:innen, Anfänger:innen, |
| | Fortgeschrittene und Debattierteams stefan.lamprechter@kphvie.ac.at |

Finanzielle Allgemeinbildung stärken Mo., 5.12. und Di., 26.12.

#26

KPH-Seminar <u>8730.000.053</u> Kompetenzorientiert Wirtschaft lernen

Schwerpunkt Finanzielle Allgemeinbildung stärken

| Termine | Mo., 05.12.2022, 10:00 – 17:00 Uhr und Di., 06.12.2022, 09:00 – 16:00 Uhr |
|----------------|--|
| Ort | Wiener Börse, Wallnerstraße 8, Wien 1 |
| Referent:innen | Dr. Michael Andreasch, Gerald Fröhlich, Heidi Huber, Erwin Hof, Johannes Lindner, Andrea Strohmayer, Nachhaltigkeitsmanagerin, Brigitte Yildirim, Social Impact Banking, Vertreter:innen BMK, Greenfinance Expert:innen u.a. |
| Inhalt | Gemeinsam mit Finanzexpert:innen und Fachdidaktiker:innen zentrale Lern-themen bearbeiten, inkl. Unterlagen für den Unterricht. Das Seminar wird in Kooperation mit Finanzbildungsinstitutio-nen durchgeführt. |
| Zielgruppe | Lehrer:innen (bundesweit) |
| Hinweis | Bitte einen Laptop mitbringen |
| Anmeldung | johannes.lindner@kphvie.ac.at |

Quelle: Wiener Börse







Veranstalter

Bundesministerium Bildung, Wissenschaft und Forschung







Host



Ein Fonds der Stadt Wien

Bank Austria

Member of UniCredit







Partner

















